Leserstimmen...

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **51 (1978)**

Heft 11

PDF erstellt am: **05.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Hoffentlich werden auch an den Sommerarmeemeisterschaften 1980 so viele «Hellgrüne» sich aktiv beteiligen . . . und wer weiss: Vielleicht führt ein Fourier gar seine Patrouille einmal zum Sieg. Da meine Qualifikation auf wackligen Beinen stand, bitte ich dann um einen Bericht mit Bild!

Auszug aus der Rangliste (mit Kategoriensieger zum Vergleich)

Auszug		Zeit (Gutschrift)	
1. Füs Kp III / 33	Oblt Egger	1 : 05 : 23	(53)
10. Füs Kp III / 41	Hptm Gasser / Four Eigensatz	1 : 35 : 32	(45)
11. Vpf Kp 5	Gfr Künzli Fritz	1 : 37 : 49	(52)
25. Füs Kp II / 57	Four Wehrli Peter	1 : 52 : 30	(37)
43. Stabskp Vsg Rgt 7	Hptm Hohl Ernst	2 : 08 : 14	(50)
70. Vpf Kp 8	Four Schiess Heinz	2 : 26 : 51	(36)
81. Str Pol Kp 21	Four Witzig Martin	2 : 35 : 49	(32)
(total 125 Patrouillen)			
Landwehr			
1. Füs Bat 266	Wm Greile Primus	1 : 03 : 04	(57)
3. Füs Bat 136	Four Hofmänner Jürg	1 : 24 : 16	(45)
Landsturm			
1. Sch Füs Kp 902	Hptm Neukomm Richard	1 : 38 : 45	(55)
6. Stab Gz Div 7	Lt Hunziker / Hptm Stricker	2 : 24 : 10	(34)
8. Stabskp Mob Pl 404	Four Loosli Max / Four Meyer Erwin		
	Four Fischer Jörg / Küenzler Werner	3 : 00 : 45	(25)

Leserstimmen . . .

zum Artikel «Fettpolster verkürzen die Lebenszeit», Seite 303, Ausgabe Nr. 8 / 1978

Nach Durchsicht dieses Artikels stelle ich mit Überraschung fest, dass die Verfasserin die Walzenstuhlmühle als fatale Erfindung definiert. Hier muss ich eine konkrete Richtigstellung anbringen.

Grundsätzlich ist nicht die Walzenstuhlmühle verantwortlich, dass solche Mehle (Weissmehle) hergestellt werden, sondern Sichter und Separatore sind für die Herstellung heller Mehle notwendig. Jede Walzenstuhlmühle liefert heute nach wie vor ein Vollkornmehl, das sämtliche wichtigen Nährstoffe enthält.

Im weiteren muss sich jeder Einzelne in bezug auf eine optimale Ernährung selbst entscheiden, welches Brot für ihn richtig ist. Heute können überall Vollkornbrote in jeder Menge erworben werden, die sicher ernährungstechnisch optimal sind. Dies entscheidet aber nicht die Walzenstuhlmühle, sondern der einzelne Konsument.

Zusammenfassend liegt das Problem nicht in der Technik, sondern in der Einsicht des Einzelnen, ob er für seine Gesundheit die richtige Auswahl seiner Ernährung trifft.

Ich hoffe, den Lesern dadurch klar zu machen, dass nicht die Technik, sondern das falsche Denken des Einzelnen zu Fehlernährung führen kann.

Adj Uof W. Kuchen, Bäckerei-Instruktor Vsg Trp Schulen